

Großherzogl. Bertholds-Gymnasium

zu Freiburg i. B.

JAHRES-BERICHT

für das Schuljahr 1908/1909.

Zugleich Einladung

zu den am 29. und 30. Juli stattfindenden öffentlichen Prüfungen
und zu dem Schlussakte am 31. desselben Monats.

OHNE BEILAGE.



FREIBURG i. Br. 1909
UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI U. HOCHREUTHER.

1909. Prog.-No. 823.

9fr
28



823





I. Zur Geschichte der Anstalt.

Mit Beginn des Schuljahres 1908/09 wurden zwei Parallelabteilungen aufgehoben: VIb und OIIIb gingen ein. Infolgedessen wurden die Praktikanten Arthur Geiß und Dr. Adolf Leiber an das Friedrichsgymnasium versetzt. Lehramtspraktikant Schlageter trat zur Ableistung seines Einjährigendienstes beim Artillerieregiment Nr. 14 in Straßburg ein. Die Probekandidaten Schuler, Dr. Schwarzweber und Batt wurden an andern Anstalten verwendet, und zwar Schuler an der Bürgerschule in Gengenbach, Schwarzweber an der höheren Mädchenschule in Pforzheim und Batt an der Goetheschule in Karlsruhe. Ferner wurde Musiklehrer Haupt an der Lehrerbildungsanstalt in Meersburg angestellt und Reallehrer Hartmann vom Gymnasium in Bruchsal hierher versetzt. Präfekt Vogelbacher übernahm zwei Stunden katholischen Religionsunterrichts. Nachdem der geistliche Lehrer Amann im Februar seine Staatsprüfung bestanden, wurde er uns als Praktikant belassen. Ferner traten nach Ostern die Lehramtspraktikanten Dr. Kling, Hertle, Dr. Meister, Brosamer und Dr. Enderle als Probekandidaten ein. Zeichenlehrer Greiner wurde November 1908 landesherrlich angestellt.

Professor König erhielt für eine Studienreise nach Italien im Oktober und November einen vierwöchigen Urlaub. Im Februar erkrankte Prof. König und mußte längere Zeit vertreten werden, ebenso nach den Osterferien; die Vertretung wurde von dem Lehrerkollegium übernommen. In der Zeit von Ostern bis Pfingsten waren die Proff. Spath und Dr. Rieger zur Wiederherstellung ihrer Gesundheit beurlaubt; nach Pfingsten übernahmen beide wieder einen Teil ihres Unterrichts. Die Vertretung wurde den Praktikanten Dr. Kling und Hertle übertragen und für die Religionsstunden des Prof. Spath dem Stadtpfarrer Kattermann und Vikar Weißer. Bezirksrabbiner Lewin mußte einige Zeit im Winter und im Sommer wegen Krankheit seinen Unterricht aussetzen; Vertreter waren die Rabbinatskandidaten Posnanski und Dr. Stekelmacher.

Mit Neujahr 1909 legte Herr Geheimerat Föhrenbach infolge seiner erbetenen Zuruhesetzung die Stelle als Vorsitzender des Beirats nieder. Wir sprechen auch an dieser Stelle dem um unsere Anstalt bestverdienten Manne den herzlichsten Dank aus für das freundliche Wohlwollen, das er volle acht Jahre unserer Anstalt in Freud und Leid bewiesen hat, und wünschen ihm ein recht langes, ungetrübtes otium cum dignitate. An seiner Stelle wurde Herr Geh. Oberregierungsrat Pfisterer zum Vorsitzenden des Beirats ernannt.

Am 28. September 1908 beging das Gymnasium den ersten Todestag des höchstseligen Großherzogs Friedrich I. durch eine Gedächtnisfeier, bei welcher Professor Holtzmann den Gefühlen der Trauer und des pietätvollen Gedenkens an den allgeliebten Großherzog Friedrich I. würdigen Ausdruck verlieh. Das Geburtsfest Sr. Majestät des Deutschen Kaisers wurde am 26. Januar 1909 durch einen Schulakt in der Turnhalle begangen. Am 3. Juni 1909 beteiligte sich das Gymnasium am festlichen Empfange Ihrer Kgl. Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin durch Aufstellung und Begrüßung vor dem Gymnasiumsgebäude. Am 8. Juli wurde das Geburtsfest Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs durch einen Festakt mit Turnspielen gefeiert.

Im September erhielten der Direktor und Professor Dr. Baumgarten Auszeichnungen von Sr. Hoheit dem Herzog von Sachsen-Meiningen, und zwar der Direktor das Komturkreuz II. Klasse und Prof. Dr. Baumgarten das Ritterkreuz I. Klasse des Sachsen-Ernestinischen Hausordens. Auf Weihnachten 1908 wurden die Proff. Dr. Baumgarten, König und Schnarrenberger durch Verleihung des Ritterkreuzes I. Klasse des Zähringer Löwenordens von Sr. Kgl. Hoheit dem Großherzog ausgezeichnet.

Die Reifeprüfung für 1907/08 wurde im Juli 1908 durch Herrn Geheimerat Dr. Oster abgenommen, ebenso eine außerordentliche Reifeprüfung, an der auch einige Extraneer teilnahmen, im Februar 1909. Eine Besichtigung der Anstalt durch Herrn Geheimerat Dr. Oster fand in den ersten Tagen des Dezember 1908 statt. Die Religionsprüfung der evangelischen Schüler nahm im Juli 1908 Herr Dekan Dr. Hasenclever ab.

Seit Oktober 1908 erhalten die Schülerinnen des Gymnasiums Turnunterricht durch die Hauptlehrerin an der höheren Mädchenschule Frl. Lang. Für die freundliche Überlassung der Turnhalle der höheren Mädchenschule für eine Wochenstunde sprechen wir dem Stadtrat und der Direktion der höheren Mädchenschule geziemenden Dank aus.

Ein katholisch-theologisches Stipendium von 60 M. erhielt ein Untertertianer; das Rheinauersche Stipendium wurde an einen Unterprimaner und einen Untersekundaner vergeben, das Dr. Bächlesche an einen Unterprimaner.

Von der Entrichtung des Schulgeldes waren befreit:

1. 26 Schüler im ganzen Betrage;
2. 12 „ zu $\frac{2}{3}$ des Betrages;
3. 28 „ zur Hälfte des Betrages;
4. 9 „ zu $\frac{1}{3}$ des Betrages.

Die evangelisch-lutherischen Schüler der Anstalt erhalten mit Genehmigung des Großherzoglichen Oberschulrates im Gymnasiumsgebäude privaten Religionsunterricht durch den Pfarrer der evangelisch-lutherischen Gemeinde, Herrn v. Keußler, hier.

Als Geschenke erhielt die Anstalt:

I. Für die Anstaltsbibliothek:

Vom Großh. Oberschulrat:

Alemannia, N. F. Bd. IX. Hefte 3 und 4, sowie Dritte Folge, Bd. I. Heft 1.
In memoriam. Kundgebungen beim Ableben Großherzog Friedrichs von Baden. Herausgegeben von J. Katz.
Wagner, Fundstätten und Funde in Baden. I. Teil: Oberland.
Badische Fürstenbildnisse, aus der Ausstellung des Karlsruher Kunstvereins 1906/07.

Von der badischen historischen Kommission:

Neujahrsblatt 1909: Baas, Mittelalterliche Gesundheitspflege im heutigen Baden.
Oberrheinische Stadtrechte. II. Abt.: Schwäbische Rechte. 1. Heft: Villingen. Nachtrag (von Roder). Heidelberg 1909.

Von der Großh. Hof- und Landesbibliothek in Karlsruhe:

Zugangsverzeichnisse für 1907 und 1908.

Von der Universität Freiburg:

Vorlesungsverzeichnisse, Adreßbücher, Reden.

Von der Universität Heidelberg:

Vorlesungsverzeichnisse.

Vom Stadtrat der Stadt Freiburg:

Vorlagen des Stadtrats an den Bürgerausschuß und Voranschläge.
Bücherverzeichnis der Volksbibliothek und Volkslesehalle. 2. Aufl. 1909.

Von der Naturforschenden Gesellschaft in Freiburg:

Berichte der Naturforschenden Gesellschaft 17, 1 und 17, 2.

Vom badischen Turnlehrerverein:

Sickinger, Jugendspielbewegung in Baden. (Sonderabdruck aus dem Jahrbuch für Volks- und Jugendspiele.)

Vom Turnerbund Freiburg:

Festschrift zur 25. Jahrfeier. Freiburg 1908.

Von Geh. Hofrat Direktor J. H. Schmalz:

Festschriften zur Generalversammlung der Geschichts- und Altertumsvereine in Freiburg i. Br. 23—26. Sept. 1901.

Von Prof. W. Schnarrenberger:

Reinhardt, Der Mensch zur Eiszeit in Europa. München 1906.

Von Prof. Dr. H. Mayer:

Das humanistische Gymnasium. 1908.
Südwestdeutsche Schulblätter. 1908.

Vom Verfasser Dr. P. Goeßler-Stuttgart:

Die kretisch-mykenische Kultur in ihrem Verhältnis zu Homer. (Sonderabdruck aus den Preuß. Jahrbüchern 130, 3.)
Priene und der griechische Städtebau. Stuttgart 1906.

- Vom Verfasser Dr. H. Schwarzweber, Lpr. in Pforzheim:
Die Landstände Vorderösterreichs. Innsbruck 1908.
- Vom Verlag Quelle & Meyer in Leipzig:
Scheid K., Lehrbuch der Chemie. Oberstufe. Leipzig 1909.
- Vom Verlag G. Braun in Karlsruhe:
Martens W., Badische Geschichte. Karlsruhe 1909.
Martens W., Leitfaden der badischen Geschichte. Karlsruhe 1909.
- Von Photograph Bartels in Hamburg:
Erinnerungen an das Schuljahr 1908. Album der photograph. Aufnahmen aller Klassen.

II. Für die Schülerbibliothek:

- Von der Troemer'schen Buchhandlung sowie von Direktor J. H. Schmalz eine Anzahl Schulbücher.

III. Für die Sammlung der Kunstgegenstände und Anschauungsmittel:

- Von Frl. Lugo:
Drei Radierungen von Lugo.
- Von F. Kehrbeck (Nordd. Lloyd, Bremen; Vertreter F. Kehrbeck, Freiburg, Gartenstr. 10):
Längsschnitt des Doppelschrauben-Schnelldampfers „Kaiser Wilhelm II“.
Weltkarte der Schnell- und Postdampferlinien des Norddeutschen Lloyd, Bremen.
- Von Unterprimaner H. Rickert:
Modelle für ein romanisches und ein gotisches Gewölbe.

IV. Für den Zeichenunterricht:

- Von verschiedenen Spendern eine Reihe sehr brauchbarer und schöner Gegenstände in die Lehrmittelsammlung.

V. Für Naturgeschichte.

Gewissenhafte Besorgung des Aquariums durch Obersekundaner Heydweiller.

Für alle diese Geschenke und Zuwendungen sprechen wir den besten Dank aus.



II, 1. Verzeichnis der durchgenommenen Lehrstoffe.

Religion.

- VI** a) *Kath.* Ausgewählte biblische Geschichten des Alten Testaments. I. Hauptstück nach dem Mittleren Katechismus. Einführung in das Kirchenjahr. 2 St.
 b) *(Alt)kath.* Gebete. Biblische Geschichten aus dem Neuen Testament. Katechismus: Fünftes und siebentes Hauptstück. 2 St.
 c) *Evang.* Die für die 4. Klasse der Volksschule vorgeschriebenen Lieder und biblischen Geschichten. Wiederholungen aus dem Pensum des 3. Schuljahres. 2 St.
 d) *Israel.* Bibl. Geschichte: Die Könige Saul und David. Religionslehre: Behandlung einer Auswahl von Psalmen. 2 St.
- V** a) *Kath.* Geschichte des Neuen Testaments. Mittlerer Katechismus: II. Hauptstück. Einzelne Gebete. 2 St.
 b) *(Alt)kath.* siehe Sexta.
 c) *Evang.* Die für das 5. Schuljahr vorgeschriebenen Lieder und biblischen Geschichten. Wiederholungen aus dem Pensum der Sexta. 2 St.
 d) *Israel.* Gemeinsam mit VI.
- IV** a) *Kath.* Biblische Geschichten des Alten Testaments. Mittlerer Katechismus: I. Hauptstück kursorisch und III. Hauptstück. 2 St.
 b) *(Alt)kath.* Biblische Geschichten im Winter aus dem Alten, im Sommer aus dem Neuen Testament. Katechismus: Erstes bis viertes Hauptstück. Wiederholung des fünften und siebenten Hauptstückes. 1 St.
 c) *Evang.* Die für das 6. Schuljahr vorgeschriebenen biblischen Geschichten, Lieder und Katechismusstücke (Fr. 1—43). Übersicht über die bisher gelernten Geschichten des Alten Testaments. 2 St.
 d) *Israel.* Biblische Geschichte: Salomo, die Reiche Israel und Juda. Religionslehre: Gebete und Lehren des Pentateuchs. Behandlung einer Auswahl der Sprüche Salomos. 2 St.
- UIII** a) *Kath.* Biblische Geschichte des Neuen Testaments. I. Hauptstück nach dem großen Katechismus. Kirchenjahr. 2 St.
 b) *(Alt)kath.* —

- c) *Evang.* Biblische Geschichte: No. 63—70 des Alten Testaments und 69—76 des Neuen Testaments. Übersicht über die ganze biblische Geschichte mit Berücksichtigung des inneren Zusammenhangs. Die für das 7. Schuljahr vorgeschriebenen Lieder und Katechismusstücke. Kirchengeschichte I. Teil. Bibellesen. 2 St.
- d) *Israel.* Gemeinsam mit IV.
- OIII** a) *Kath.* Großer Katechismus II. Hauptstück kursorisch und III. Einige Hymnen. 2 St.
 b) *(Alt)kath.* —
 c) *Evang.* Gemeinsam mit UIII.
 d) *Israel.* Gemeinsam mit UIII.
- UII** a) *Kath.* Kirchengeschichte: Altertum und Mittelalter (nach Dreher). Lektüre der Apostelgeschichte. 2 St.
 b) *(Alt)kath.* Glaubens- und Sittenlehre nach dem Leitfaden. 1 St.
 c) *Evang.* Einführung in das Neue Testament mit Lektüre aus dem griechischen und dem deutschen Texte. 2 St.
 d) *Israel.* Gesetz und Lehre. Die Glaubensgrundlehre.
- OII** a) *Kath.* Apologetik nach Dr. Dreher. Einschlägige Stellen und Abschnitte des Alten Testaments nach dem griechischen Text. 2 St.
 b) *(Alt)kath.* Siehe UII.
 c) *Evang.* Gemeinsam mit UII.
 d) *Israel.* Gemeinsam mit UII.
- UI** a) *Kath.* Glaubenslehre und Kirchengeschichte der Neuzeit (nach Dreher). Lektüre der hl. Schrift. 2 St.
 b) *(Alt)kath.* —
 c) *Evang.* Glaubens- und Sittenlehre nach dem Leitfaden von Heß. 2 St.
 d) *Israel.* Ethik begründet mit dem Monotheismus. Geschichte: Sechstes bis dreizehntes Jahrhundert.
- OI** a) *Kath.* Sittenlehre nach Dreher. 2 St.
 b) *(Alt)kath.* Kirchengeschichte nach gedrucktem Abriß. 1 St.
 c) *Evang.* Gemeinsam mit UI.
 d) *Israel.* Mit UI gemeinsam.

Deutsch.

- VI** Der einfache Satz im Anschluß an Wendts Satzlehre. Gedichte. Lesestücke aus Wendt I. Sagengeschichte: Die kleineren Sagen. Wöchentlich eine schriftliche Übung. 3 St.
- V** Wiederholung der Satzlehre, Lehre von der Interpunktion. Gedichte. Lesestücke aus Wendt I. Sagengeschichte (Wiederholung der kleinen Sagen, Ilias, Odyssee). Wöchentlich eine schriftliche Übung (Diktate und Erzählungen). 3 St.
- IV** Gedichte und Lesestücke nach dem Kanon. Wiederholungen und Ergänzungen aus der Satzlehre. 16 Aufsätze. 2 St.
- UIII** Gedichte aus Wendts Sammlung. Lesestücke aus Wendt II. 12 Aufsätze. 2 St.
- OIII** Gedichte und Lesestücke nach Wendt. Uhlands Herzog Ernst. 12 Aufsätze. 2 St.

- UII** Gedichte von Schiller, Wilhelm Tell. Jungfrau von Orleans. Shakespeare, Coriolan.
12 Aufsätze. 2 St.
- OII** In A: Schillersche Gedichte. Wallenstein-Trilogie. 10 Aufsätze. 2 St.
In B: Schillersche Gedichte. Wallenstein-Trilogie. Maria Stuart. Shakespeare, Julius
Caesar. 10 Aufsätze. 2 St.
- UIA** Deutsche Sprache und Literatur bis Klopstock einschl. Lektüre: Nibelungenlied und
Walter von der Vogelweide. 10 Aufsätze. 3 St.
- UIB** Deutsche Literatur bis Klopstock einschl. Lektüre: Hildebrandslied, Waltharilied,
Nibelungenlied, Walter von der Vogelweide, Hans Sachs und Klopstocks Oden.
10 Aufsätze. 3 St.
- OIA u. B** Hauptwerke von Lessing, Goethe und Schiller. Literaturgeschichtliches. 10 Auf-
sätze. 3 St.

Latein.

- VI** Regelmäßige Formenlehre. Kautzmann-Pfaff-Schmidt I. Wöchentlich eine schriftliche
Übung. 9 St.
- V** Wiederholung des Sextapensums. Unregelmäßige Formenlehre. Übungen nach Kautz-
mann-Pfaff-Schmidt II. Acc. c. Inf. und Participialkonstruktionen. Ut und ne.
Wöchentlich eine schriftliche Arbeit. 9 St.
- IV** Wiederholung der Formenlehre. Kasuslehre (§§ 98—182). Wöchentlich eine schrift-
liche Übung. Cornelius Nepos (Fügner): Miltiades, Themistocles, Aristides, Pausa-
nias, Alcibiades, Hamilcar, Hannibal; in B noch: Epaminondas, Alexander
Magnus. 8 St.
- UIII** Wiederholung der Kasuslehre. Neu: §§ 185—279. Wöchentlich eine schriftliche
Übung. Caesar bell. Gall. II—IV mit Auswahl. Einige Abschnitte aus Siebelis,
Tirocin. poetic. 8 St.
- OIII** Grammatik §§ 280—337 mit Wiederholung der ganzen Syntax. Wöchentlich eine
schriftliche Arbeit. Lektüre: Caesar bell. Gall. I und VII. Ausgewählte Abschnitte
aus Ovid. 8 St.
- UII** Grammatik §§ 338—372 mit Wiederholungen. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
Lektüre in A: Cicero de imp. Cn. Pomp. Vergil I. und II. Livius XXI—XXII
in Auswahl.
Lektüre in B: Cic. pro Rosc. Amer. Sallust. bellum Jugurth. Vergil I. und II.
- OII** In A: Livius I—II mit Auswahl. Cicero: Divinatio in Caecilium, Verr. IV. Vergil
Aeneis VI. Grammatische Wiederholungen. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
8 St.
In B: Livius I. XXI—XXII mit Auswahl. Cicero de imp. Cn. Pomp. Vergil Aen.
IV, VI, VII, VIII und Ovid fasti mit Auswahl. Grammatische Wiederholungen.
Schriftliche Übungen. 8 St.
- UIA** Tacitus: Germania und Historien, Aufstand des Civilis. Sallust: Bell. Cat. Cicero:
Or. Cat. I, II, IV. Horaz: Oden in Auswahl. Wöchentlich schriftl. Arbeiten. 7 St.
- UIB** Tacitus: Germania und Hist. IV, V. Cicero in Verr. IV. Horaz: Oden und Epoden.
Wöchentlich schriftliche Arbeiten. 7 St.

- O I A** Cic. de republica nach der Auswahl von Weißenfels; Tac. ann. I—III; Horaz Satiren und Episteln in Auswahl. Schriftliche Arbeiten. 6 St.
- O I B** Cic. Philippica I, II im Auszug. Cic. epistulae aus den Jahren 50—43. Tacitus ann. I und II die germanischen Kriege und aus andern Büchern Einzelheiten: Tacfarinasepisode; Urteil des Tac. über seine Annalen; Ermordung der Agrippina u. a. Horaz Satiren und Episteln in Auswahl. Schriftliche Übungen. 7 St.

Griechisch.

- U III** Regelmäßige Formenlehre ohne die Verba liquida. Fecht-Sitzler I. Teil. Wöchentlich eine schriftliche Übung. 6 St.
- O III** Wiederholung der regelmäßigen Formenlehre; Verba liquida, Verba auf μ und unregelmäßige Verba. Übungen nach Fecht-Sitzler II. Xenophon Anabasis I in Auswahl. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit. 6 St.
- U II** Grammatik: §§ 200—294. Wiederholungen; schriftliche Übungen. — Xen. Anab. II—IV. Homer Odyssee erste Hälfte in Auswahl. 6 St.
- O II** Grammatik: §§ 295—384. Wiederholungen, schriftliche Übungen.
Lektüre in A: Xenophon Hellenica. Homer Odyssee zweite Hälfte. Herodot in Auswahl.
Lektüre in B: Xenophon Hellenica Buch II. Lysias gegen Eratosthenes, erste Hälfte. Herodot VI, VII, VIII in Auswahl. Homer Odyssee zweite Hälfte.
- U I** Homer Ilias, erste Hälfte, in Auswahl. Demosthenes: in A 3. Philippika, in B 1. u. 2. Olynthische, 1. Philippische. Plato: Apologie, Kriton, Teile aus Phaedon, ein Abschnitt aus d. Symposion. Sophokles: in A Elektra, in B Antigone. Schriftliche Übungen. 6 St.
- O I A u. B** Platos Euthyphron. Thukydides VI u. VII. Homers Ilias, zweite Hälfte. Sophokles' Oedipus Rex. Euripides' Iph. Taur. in Verbindung mit Goethes Drama. Schriftliche Arbeiten. 6 St. A 7 St.

Französisch.

- IV a** Einführung in die französische Aussprache. Plötz Kares, Elementarbuch Ausgabe E 1—25. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- IV b** Einführung in die französische Aussprache. Plötz-Kares, Elementarbuch Ausgabe E 1—24. Schriftliche Arbeiten.
- U III a** Plötz-Kares, Elementarbuch Ausgabe E 22—46. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- U III b** Plötz-Kares, Elementarbuch Ausgabe E 24—47. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- O III** Wiederholung des Untertertiapensums. Plötz-Kares, Übungsbuch Ausgabe E 3—20 und die entsprechenden Kapitel aus Plötz-Kares, Sprachlehre. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- U II a** Plötz-Kares, Übungsbuch Ausgabe E. Rektion der Verba, Zeitenfolge, Konjunktiv, Infinitiv. Lamé-Fleury, Histoire de France de 1328—1862. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.

- U II b** Plötz-Kares, Übungsbuch Ausgabe E. Zeitenfolge, Subjonctif, Infinitif, Participe. Thiers, Expédition de Bonaparte en Egypte. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- O II a** Teilweise Wiederholung des Untersekundapensums. Ausgewählte Kapitel der Syntax. Duchassing, Récits d'Histoire de France (Suite). Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- O II b** Grammatische Repetitionen. Erekmann-Chatrian, Histoire d'un Conscrit de 1813. François Coppée, Ausgewählte Erzählungen. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- U I a** Augier et Sandeau, Le Gendre de M. Poirier. D'Hérissou, Journal d'un officier d'ordonnance. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- U I b** Molière, l'Avare. Prosper Mérimée, Colomba. Grammatische Repetitionen. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- O I a** Molière, Les Femmes Savantes. Ségur, Napoléon à Moscou et le Passage de la Bérésina. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.
- O I b** Molière, Le Misanthrope. Lanfrey, Histoire de Napoléon I. Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.

Arithmetik.

- VI** Die vier Grundrechnungsarten mit metrisch benannten Zahlen. Leichte Textaufgaben. 4 St.
- V** Gemeine Brüche. Dezimalbrüche. Einfache Schlußrechnungen. 4 St.
- IV** Wiederholung der Bruchlehre. Schlußrechnung. Anwendung derselben auf Rechnungen des bürgerlichen Verkehrs. 3 St.

Mathematik.

- U III** Algebra: Addition, Subtraktion, Multiplikation, Division. Geometrie: Dreiecke bis einschließlich Kongruenz. Einfache Konstruktionen. 3 St.
- O III** Algebra: Division, Potenzen, Gleichungen 1. Grades mit einer Unbekannten. 2 St. Geometrie: Parallelogramm, Kreis, Inhaltsbestimmungen. 2 St.
- U II** Algebra: Proportionen, Wurzeln. Gleichungen 1. Grades mit 1 und mehreren Unbekannten. 2 St. Geometrie: Ähnlichkeit der Figuren. Kreisberechnung. 2 St.
- O II** Algebra: Quadratische Gleichungen, Logarithmen. 2 St. Geometrie: Ebene Trigonometrie. 2 St.
- U I** Algebra: Arithmetische und geometrische Reihen, Zinseszins- und Rentenrechnungen; Syntaktik, binomischer Lehrsatz. 2 St. Geometrie: Stereometrie. 2 St.
- O I** Repetitionskurs. Kegelschnitte. 4 St.

Naturgeschichte.

- VI** Beschreibung von Säugetieren und Vögeln. Blütenpflanzen mit besonderer Berücksichtigung der biologischen Verhältnisse. 2 St.
- V** Beschreibung von Säugetieren und Vögeln. Blütenpflanzen. 2 St.
- IV** Wirbeltiere: Blütenpflanzen. Bestimmungsübungen. 2 St.
- U III** Wirbellose Tiere. Blütenbiologie. Kryptogamen. 2 St.
- O III** Anthropologie. Anatomie und Physiologie der Pflanzen. 2 St.

Physik.

- UII Vorbegriffe. Magnetismus und Elektrizität. 2 St.
- OII Wärme, Licht. 2 St.
- UI Grundbegriffe von Chemie, Mineralogie und Geologie. 2 St.
- OI Mechanik fester Körper. Mathematische Geographie. 2 St.

Geschichte.

- IV Griechische und römische Geschichte. 2 St.
- UIII Deutsche Geschichte bis 1648. 2 St.
- OIII Deutsche Geschichte von 1648—1871. Das Wichtigste der außerdeutschen Geschichte. 2 St.
- UII Griechische Geschichte und die nötige orientalische. Römische Geschichte bis 510. Geographische Wiederholungen und Erweiterungen. 3 St.
- OII Römische Geschichte. Wiederholung der Geographie von Italien, Spanien, Frankreich und Nordafrika. 3 St.
- UI Deutsche Geschichte bis 1648. Geographische Wiederholungen. 3 St.
- OI Geschichte der europäischen Staaten, besonders Deutschlands seit 1648. Geographische Wiederholungen. 3 St.

Geographie.

- VI Geographische Grundbegriffe. Die fünf Erdteile übersichtlich. 2 St.
- V Das Großherzogtum Baden. Deutschland. 2 St.
- IV Die außereuropäischen Erdteile. Wiederholung und Vertiefung der allgemeinen physischen und geographischen Begriffe. 2 St.
- UIII Das Alpengebiet und Deutschland. 1 St.
- OIII Die außerdeutschen Länder Europas. 1 St.

Philosophische Propädeutik.

- UIa Ausgewählte Kapitel aus der Geschichte der griechischen Philosophie.
- UIb Ausgewählte Kapitel aus der Psychologie.
- OI Logik im Anschluß an Platos Euthyph.

Hebräisch.

- I. Kursus: Laut- und Formenlehre bis zum Verbum gutturale mit Übungen nach Baltzer.
- II. „ Abschluß der Formenlehre. Die wichtigsten syntakt. Verhältnisse. Zusammenhängende Lektüre I Sam. 16 ff., II Sam. 1 ff.
- III. „ Wiederholung der Formenlehre und Syntax. Lektüre: Gen. 37—50 und Exod. 1—15. Einige Psalmen.

Englisch.

- I. Kursus: Leitfaden von Deutschbein-Willenberg Lekt. I—XXVI.
- II. „ Leitfaden von Deutschbein-Willenberg Lekt. XXVII bis Schluß. Conish Life of Oliver Cromwell.

Zeichnen.

- VI Schematische und natürliche Flachformen. Gedächtniszeichnen.
- V Desgleichen. Erweiterte Malübungen.
- IV Geometrisches Zeichnen. Grund- und Aufriß. Stilisieren.
- UIII Einführung in die Perspektive nach einfachen Gegenständen.
- OIII Anwendungen der Perspektive. Licht und Schatten nach Gips und Stilleben in verschiedenen Techniken.

Freizeichnen.

- II und I Figur, Landschaft und Stilleben nach der Natur. Besprechung künstlerisch-technischer Fragen mit kleinen Ausstellungen. Exkursionen.

Schönschreiben.

- VI und V Übung der deutschen und lateinischen Schrift. Je 2 St.

Turnen und Spielen.

In den zwei Wochenturnstunden die lehrplanmäßigen Übungen nach Maul. Außerdem hatte jede Klasse allmonatlich an einem Nachmittage Gelegenheit zu Turnmärschen, zu Versuchen in volkstümlichen Turnübungen und Turnspielen. Ausmärsche, womöglich verbunden mit Turnen und Spielen, fanden hauptsächlich im 1. Tertial statt, volkstümliche Übungen im Hofe des Gymnasiums und der Turnhalle wurden im 2. Tertial und die Turnspiele im 3. Tertial auf dem allgemeinen Spielplatz beim Heim'schen Schwimmbad betrieben. Vom 1. Juli ab steht der Spielplatz an der Schwarzwaldstraße in der Nähe des Waldsees an den Tagen Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—6 Uhr unserer Anstalt zur Verfügung.

Gesang.

- VI Notenkenntnis. Stimmbildungsübungen. Kleine Musikdiktate. Einstimmige Lieder. 2 St.
- V Rhythmische und dynamische Übungen. Die gebräuchlicheren Durtonarten. Stimmbildungsübungen. Zwei- und dreistimmige Lieder. 2 St. Knabenchor (mit IV). 1 St.
- IV Übungen im Treffen der Intervalle. Die gebräuchlicheren Dur- und Molltonarten. Zwei- und dreistimmige Lieder. 2 St.
- UII und OII Stimmbildungs- und Treffübungen. Ein- und mehrstimmige, dem Stimmenumfang der Schüler entsprechende Volkslieder. 4 St.
- I Gemischte Chöre gemeinschaftlich mit VI, V und IV. 2 St. Instrumentalmusik. Geeignete Stücke für Schülerorchester.

Stenographie.

- System Gabelsberger. 2 St.

II, 2. Verzeichnis der eingeführten Lehrbücher.

- Religion:** *a) katholische:* Biblische Geschichte von Schuster-Mey (VI—VIII).
 Mittlerer Diözesankatechismus (VI—IV).
 Großer Diözesankatechismus (U u. OIII).
 Kirchengeschichte
 Apologetik
 Glaubenslehre und
 Sittenlehre } nach Dr. Dreher (VII—OI).
- b) (alt) katholische:* Biblische Geschichte. Dortmund. Hermann Meyer. 4. Aufl.
 Katholischer Katechismus, bischöfliche Kanzlei. 4. Aufl.
 Leitfaden für den kath. Religionsunterricht. Bonn. P. Neusser. 1877.
 Abriß der Kirchengeschichte. Dortmund. Herm. Meyer. 2. Aufl. 1895.
- c) evangelische:* Biblische Geschichte, Katechismus und Gesangbuch (VI—OIII), in
 VIII und OIII außerdem „Kurze Geschichte der christl. Religion“.
 In VII und OII Einführung in die Bibel von W. Heß.
 In VI Kirchengeschichte von Netoliczka.
 In OI Leitfaden der christlichen Glaubens- und Sittenlehre von
 W. Heß.
- d) israelitische:* Cassel, Lehrbuch der Geschichte.
- Deutsch:** Wendt: Grundriß der deutschen Satzlehre (bis Untertertia einschl.). Wendt: Deutsches
 Lesebuch (bis Obertertia bzw. Untersekunda einschl.). Wendt: Sammlung deutscher
 Gedichte für Schule und Haus (in allen Klassen). Egelhaaf: Deutsche Literaturgeschichte
 (in I).
- Latein:** Lateinische Schulgrammatik von Schmalz und Wagnier, Ausgabe B (in allen Klassen).
 Lateinische Lese- und Übungsbücher von Kautzmann, Pfaff und Schmidt (in VI, V, IV).
- Griechisch:** Wendt: Griech. Schulgrammatik (von VIII—I). Fecht und Sitzler: Griechisches
 Übungsbuch (in III).
- Französisch:** Ciala: Französische Schulgrammatik (in IV und VIII jedoch Plötz-Kares Elementar-
 buch Ausgabe E, in VII und OII Plötz-Kares Übungsbuch Ausgabe E und Sprachlehre).

Mathematik: Algebra: Bardey: Aufgabensammlung (für alle Klassen).

Geometrie: H. Müller: Elemente der Planimetrie (bis UII einschließl.).

Trigonometrie: H. Müller: Ebene Trigonometrie (in OII).

Stereometrie: H. Müller: Stereometrie (in UI).

Naturgeschichte: Schmeil: Lehrbuch der Botanik (fakultativ bis OIII einschließl. bzw. Schmeil:

Lehrbuch der Zoologie (fakultativ bis OIII einschließl.). Neuberger Flora von Freiburg i. B. (in IV u. UIII).

Physik: Sumpf: Lehrbuch der Physik (fakultativ in II und I).

Geographie: Seydlitz, Kleine Ausgabe (VI). Seydlitz, Kleine Ausgabe, und Neumann: Landeskunde von Baden (V). Seydlitz Ausgabe B (in IV und III).

Geschichte: Martens: Leitfaden der Geschichte für die mittleren Klassen (I, II, für IV u. III).

Martens: Lehrbuch der Geschichte für die oberen Klassen (I, II, III für UII bis OI).

Philosophie: Kein Lehrbuch.

Hebräisch: Baltzer: Grammatik und Übungsbuch (für II). Das hebräische alte Testament (für I).

Englisch: Deutschbein und Willenberg: Leitfaden für den englischen Unterricht (für II u. I).



III. Statistik der Anstalt.

1. Lehrpersonal und Verwaltung.

a) Lehrerkollegium:

α. Etatmässige Lehrer.

Direktor Jos. Hermann Schmalz, Geh. Hofrat.
 Professor Eugen Bergold.
 " Karl Amersbach.
 " Friedrich Mühlhäußer.
 " Oskar Kirchgeßner.
 " Heinrich Höcker.
 " Leonhard Schanzenbach, Geistl. Rat.
 " August Holtzmann.
 " Friedrich Widder.
 " Dr. Fritz Baumgarten.
 " Julius König.
 " Wilhelm Schnarrenberger.
 " Gustav Spath.
 " Dr. Max Hoßner.
 " Dr. Rudolf Asmus.
 " Hugo Frank.
 " Dr. Hermann Rieger.
 " Dr. Franz Burg.
 " Dr. Hermann Mayer.
 Reallehrer Heinrich Rösch.

Reallehrer Ernst Hartmann.
 " Dr. Eduard Kneis.
 Zeichenlehrer Friedrich Greiner.

β. Nicht etatmässige Lehrer.

Lehramtspraktikant Erich Becht.
 " Julius Hollerbach.
 " Fridolin Amann.
 Volontär Dr. Hermann Kling.
 " Albert Hertle.
 " Dr. Josef Meister.
 " Xaver Brosamer.
 " Dr. Josef Enderle.
 Zeichenlehrerkandidat Wilhelm Baden.

γ. Hilfslehrer.

Stadtpfarrer Dr. Menn für den altkath.	} für den Religions- unterricht
Präfekt Vogelbacher für den kath.	
Bezirksrabbiner Dr. Lewin	
Hauptlehrer Heidingsfeld	
Rabbinatskand. Dr. Stekelmacher	israel.

b) Beirat:

Geh. Oberregierungsrat Pfisterer, Vorsitzender.
 Gymnasiumsdirektor Schmalz, Stellvertreter
 des Vorsitzenden.
 Prof. Bergold.

Domkapitular Dr. Dreher.
 Geh. Hofrat Dr. Kraske.
 Stadtrat Mayer.
 Geh. Kommerzienrat Mez.

c) Bibliothekare:

Professor Dr. Mayer für die Lehrerbibliothek.
 " Höcker für die Schülerbibliothek der oberen Klassen.
 " Schnarrenberger für die Schülerbibliothek der unteren Klassen..

d) Verrechner der Gymnasiumskasse:

Ober-Rechnungsrat August Münchbach.

e) Gymnasiumsdiener: Ferdinand Armbruster.

Lehrer:	Klassen-Vorstand	VI	Va	Vb	IVa	IVb	UIIa
Direktor Schmalz	Ola						
Professor Bergold							
Professor Amersbach					Frans. 4		
Professor Mühlhanser							
Professor Kirchgessner							Math. 2
Professor Hücker	UIa						
Professor Schanzenbach	UIIb		Religion 2		Religion 2		
Professor Holzmann	OIb						Geoch. 2
Professor Widder	UIb				Geoch. 2		
Professor Dr. Baumgarten	OIIa						
Professor Köslg	OIIb						
Professor Schnarrenberger	UIIa						
Professor Spath	OIII	Rel. 2	Religion 2		Religion 2		Reli.
Professor Dr. Hosaner					Frans. 4		Frans. 3
Professor Dr. Assmus	UIIIb						
Professor Frank	UIIIa				Geogr. 2		Deutsch 2 Lat. 8
Professor Dr. Rieger	IVb					Deutsch 2 Latein 8 Geoch. 2	
Professor Dr. Berg	IVa				Deutsch 2 Lat. 8		Geogr. 1
Professor Dr. Mayer	Vb			Lat. 9			
Reallehrer Bösch			Rechn. 4		Rechn. 3		
Reallehrer Dr. Kneis		Rechn. 4	Natg. 2	Geogr. 1 Rechn. 1 Rechn. 4 Turnen 2	Natg. 2	Geogr. 2 Turn. 2	
Reallehrer Hartmann		Rechn. 4 Natg. 1 Geogr. 2	Geogr. 2 Natg. 2 Gesang 2 Gesang 1 Gesang 3	Rechn. 1 Natg. 1 Gesang 3			
Zeichenlehrer Greiner		Zeichn. 2	Zeichn. 2	Zeichn. 2	Zeichn. 2	Zeichn. 2	Natg. 2 Zeichn. 1
Lehrantspraktikant Becht	VI	Deutsch 3 Lat. 9		Deutsch 3			Griech. 6
Lehrantspraktikant Hollerbach	Va		Deutsch 3 Lat. 9				
Lehrantspraktikant Amann		Relig. 2					Reli.
Zeichenlehrer Baden		Schreib. 2 Turn. 2	Schreib. 2 Turn. 2		Spiel 4 Turn. 2		Turn. 2
Präfekt Vogelbacher							
Bezirksrabbiner Dr. Lewin							
Hauptlehrer Heidingsfeld					Religion in 3 Klassen		
Stadtpfarrer Dr. Menn					Alt kath. Religion		

UIIb	OIII	UIIa	UIIb	OIIa	OIIb	UIa	UIb	OIa	OIb	Turnen
					Homer 2			Lat. 6	Homer 2	10
				Math. 4 Phys. 2		Math. 4 Phys. 2		Math. 4 Phys. 2		15
Frans. 3			Frans. 3		Frans. 3		Frans. 2		Frans. 2	17
Math. 3		Math. 4 Phys. 2			Math. 4 Phys. 2				Math. 4 Phys. 2	21
	Math. 4		Math. 4 Phys. 2				Math. 4 Phys. 2			19
						Lat. 7		Deutsch 4 Griech. 7		18 + Bibliothek
	Relig. 2		Lat. 8	Relig. 2				Religion 2 Hebr. 2		20
		Griech. 6 Geoch. 8						Lat. 5 Geoch. 5		19
						Lat. 7		Deutsch 4 Griech. 6		19
				Deutsch 2 Lat. 8		Griech. 6	Geoch. 3			19
				Griech. 6	Geoch. 3 Deutsch 1 Lat. 6					17
Griech. 6		Latein 8			Griech. 4					18 + Bibliothek
gion 2	Lat. 8			Religion 2				Religion 2		20
	Frans. 3	Frans. 3		Frans. 3		Frans. 2		Frans. 2		23
Deutsch 1 Latein 8 Geogr. 1						Deutsch 4 English 4				19
			Deutsch 2 Griech. 6							20
							Geoch. 3 Deutsch 4			19
						Griech. 6 Geoch. 3				20
	Griech. 6			Geoch. 3						18 + Bibliothek
	Turn. 2	Turn. 2	Turn. 2	Turn. 2	Turn. 2	Turn. 2	Turn. 2	Turn. 2	Turn. 2	25 + Stenogr.
Natg. 2 Turn. 2										26
										26
										26
	Natg. 2 Zeichn. 1					Zeichnen 8 (II und I)				26
										21
	Deutsch 1 Geoch. 1 Geogr. 1		Geoch. 3							20
Griech. 2 gion 2			Religion 2 Deutsch 2 Hebräisch 2		Verg. 2 Hebräisch 2		Religion 2			18
Zeichn. 2	Zeichn. 2					Zeichnen 6 (II und I)				26
						Relig. 2				2
						Religion OIII-1, 2				2
										6
										2

Di
Pr
Prof
Profe
Profe
Pr
Profe
Prof
Pr
Profes
P
Profess
P
Prof
Pro
P
Pro
Pro
Pro
Re
Rea

2. Verzeichnis der Abiturienten.

Am Ende des vorigen Schuljahres wurden folgende 64 Schüler der Oberprima mit dem Zeugnis der Reife entlassen:

Name	Geburtsort	Alter	Konfession	Beruf
Alber Max	Breisach	19 ¹ / ₄	kath.	Ing.
Auler Kurt	Hamburg	18	ev.	Militär
Bailer Hans	Straßburg i. E.	17 ¹ / ₂	"	Militär
Baumgartner Hermann	Emmenbrücke b. Luzern	19 ¹ / ₄	kath.	Medizin
Bender Ernst	Sumpfohren	19 ¹ / ₂	"	Germanistik
Bernsau Herbert	Düsseldorf	18 ¹ / ₂	ev.	Militär
Birkenmaier Adolf	Freiburg	19	kath.	Neuphilologie
Booz Ernst	Rotzel	19 ¹ / ₂	"	Germanistik
Diebold Hans	Freiburg	18 ¹ / ₂	"	Musik
Epstein Sally	Eichstetten	18 ¹ / ₂	isr.	Medizin
Erggelet Alfred	Freiburg	20	kath.	Medizin
Feninger Hans	Freiburg	19 ¹ / ₂	"	Mathematik
Ferdinand Leo	Koyamel (Siebenb.)	20	"	Bankfach
Fink Heinrich	Rottweil a. N.	18 ¹ / ₂	"	Chemie
Förster Emil	Stuttgart	18 ¹ / ₄	ev.	Math. u. Nat.
Freudemann Eugen	Müllheim	18 ¹ / ₂	"	Medizin
Fuchs Fritz	Heidelberg	18	kath.	Mathematik
Genzken Fritz	Mannheim	18 ¹ / ₂	ev.	Ing.
Ginter Hermann	Freiburg	19 ¹ / ₂	kath.	Theologie
Haardt Karl	Alt-Scherbitz	18 ¹ / ₄	ev.	Marine
Hoßner Felix	Bruchsal	19	kath.	Neuphilologie
Hund Josef	Freiburg	18 ¹ / ₂	"	Nat.-Ökonomie
Junghans Franz	Freiburg	21	"	Medizin
Kaiser Franz	Freiburg	20 ³ / ₄	"	Bankfach
Kaiser Oskar	Eberfingen	21 ¹ / ₄	"	Theologie
Kalchschmidt Otto	Freiburg	18	ev.	Theologie
Kastin Eugen	Rust	19 ¹ / ₂	kath.	Nat.-Ökonomie
Knab Emil	Ettenheim	20 ¹ / ₂	"	Medizin
Kraus August	Ottenhöfen	20 ¹ / ₄	"	Medizin
Kuenz Hermann	Freiburg	18 ³ / ₄	"	Klass. Philologie
Kuhn Artur	Reutlingen	19 ¹ / ₂	ev.	Klass. Philologie
Läufer Emil	O.-Harmersbach	20 ¹ / ₂	kath.	Theologie

Name	Geburtsort	Alter	Konfession	Beruf
Leber Franz	Freiburg	21 $\frac{1}{4}$	kath.	Theologie
Levi Emil	Konstanz	20 $\frac{1}{4}$	isr.	Architekt
Liehl Robert	Freiburg	18	kath.	Germanistik
Maier Fritz	Freiburg	19	isr.	Nat.-Ökonomie
Mayer Albert	Schönenbach	19	kath.	Klass. Philologie
Merk Friedrich	Grafenhausen	19	"	Neuphilologie
Meyer Friedrich	Riegel	18 $\frac{1}{4}$	"	Jus
Moser Karl	Rohrbach	20	"	Klass. Philologie
Müllerleile Ernst	Lahr	18 $\frac{1}{2}$	ev.	Klass. Philologie
Mutter Otto	Nöggenschwiel	21	kath.	Klass. Philologie
Neidhart Anton	Emmendingen	18 $\frac{3}{4}$	"	Theologie
Reich Wilhelm	Karlsruhe	18 $\frac{1}{2}$	"	Theol. u. Phil.
v. Roeder Wilhelm	Obersasbach	19 $\frac{1}{2}$	ev.	Naturwissenschaft
Rohde Hans	Celle	18 $\frac{1}{4}$	"	Gesch. u. N.-Phil.
Rosin Paul	Freiburg	18	isr.	Berging.
Schaal Erwin	Freiburg	19 $\frac{1}{2}$	kath.	Militär
Scherzinger Albert	Vöhrenbach	20 $\frac{1}{2}$	"	Theologie
Schmidt Eugen	Freiburg	19 $\frac{1}{2}$	ev.	Architektur
Schmidt Otto	Rastatt	18	ev.-luth.	Naturwissenschaft
Schweizer Karl	Stegen	20 $\frac{1}{4}$	kath.	Theologie
Spothelfer Ludwig	Schuttertal	20 $\frac{1}{2}$	"	Theologie
Steiger Ferdinand	Schönau i. W.	19 $\frac{3}{4}$	"	Chemie
Steinhart Josef	Wielhs	20 $\frac{3}{4}$	"	Neuphilologie
Stiefel Karl	Holzhausen	19 $\frac{1}{2}$	"	Theologie
Stieler Wilhelm	Worms	20 $\frac{1}{2}$	"	Medizin
Stumpf Robert	Freiburg	20	"	Medizin
Tritscheller Lothar	Lenzkirch	20	"	Naturwissenschaft
Tröscher Andreas	Hinterzarten	22 $\frac{3}{4}$	"	Theologie
Trüby Albert	Degernau	19 $\frac{3}{4}$	"	Theologie
Veit Ernst	St. Märgen	20	"	Naturwissenschaft
Willmann Josef	Freiburg	21	"	Kaufmannsfach
Willmann Karl	Karlsruhe	20	"	Pharm.

III, 3. Übersicht über die Schülerzahl.

	in den Klassen														Summe
	Vla	Vlb	Va	Vb	IVa	IVb	UIIIa	UIIIb	UIIIc	UIIIb	UIIIa	UIIIb	UIIIc	UIIIb	
Stand des vorigen Jahresberichts (1. Juli 1908)	31	29	29	30	35	32	28	39	41	31	29	32	30	32	568
Davon am Schluß des Schuljahres nicht versetzt	2	3	4	4	3	6	1	2	4	3	3	1	3	—	45
Davon am Schluß des Schuljahres ausgetreten	3	3	4	2	4	6	8	11	4	3	3	1	1	32	126
Am Anfang des Schuljahres vom vorigen Schuljahr übernommen . .	2	—	30	28	25	25	29	27	29	32	35	28	26	30	442
Im Laufe des Schuljahres eingetreten	35	—	—	4	4	7	1	3	2	2	—	1	5	—	70
Gesamtzahl:	37	—	30	32	29	32	30	30	31	34	35	29	31	30	512
Ausgetreten während des Schuljahres	6	—	4	2	3	5	7	2	3	—	1	—	1	—	40
Stand am Ende des Schuljahres . .	31	—	26	30	26	27	23	28	28	34	34	29	30	30	472
Versetzt	—	—	28	24	22	23	30	27	28	34	33	27	25	30	421
Repetenten	2	—	2	4	3	1	—	2	3	—	1	1	2	—	29
Gäste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Knaben	37	—	29	32	29	29	30	28	31	34	29	29	31	29	496
Mädchen	—	—	1	—	—	3	—	2	—	—	6	—	—	1	16
Katholisch	20	—	13	22	13	20	16	25	18	23	20	14	25	20	307
Evangelisch	13	—	14	10	9	11	14	4	13	10	12	12	5	9	167
Alt-katholisch	1	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7
Israelitisch	1	—	2	—	5	1	—	—	1	—	2	1	—	1	18
Sonstige (Ev.-Luth.)	2	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	2	1	—	13
Badener	32	—	27	29	28	29	25	26	27	30	28	25	28	23	442
Sonstige Reichsangehörige	4	—	3	3	1	3	5	3	4	4	7	2	3	6	60
Reichsausländer	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	2	—	1	10
Am Schulort haben dauernden Wohn- sitz	31	—	26	28	21	21	25	21	22	15	22	19	14	20	355
Von auswärts sind in Verpflegung gegeben	1	—	1	3	8	8	4	8	7	19	11	8	14	10	126
Von auswärts besuchen täglich die Schule	5	—	3	1	—	3	1	1	2	—	2	2	3	—	31
Im volkschulpflichtigen Alter stehen	37	—	30	32	28	31	28	22	—	—	—	—	—	—	219

Schülerverzeichnis.

Die mit * bezeichneten Schüler sind im Laufe des Schuljahres ausgetreten.

VI

Asmus Walter
 *Berendt Helmut
 *Dalitzsch Max
 Dischinger Stefan, Ebnet
 Dotterweich Theophil
 Fischer Ludwig
 Fischer Oskar
 Fraider Hermann, Littenweiler
 Gassert Robert
 Gaupp Ludwig
 Goldschmidt Siegfried
 Hegner Wilhelm
 *v. Hennin Ludwig
 *Horn Erich
 Jäckle Franz Xaver
 Kettemann Philipp
 *Klausmann Otto
 *Kölble Max
 Lienhart Karl
 Locherer Hans
 Mackert Siegfried, Uffhausen
 Riedlinger Albert
 Ritzel Hans
 Scherb Karl
 Schiel Hubert
 Schmid Alfred
 Schmidt Jakob
 Schmieg Werner
 Schüle Hans
 Schumann Franz
 Suhm Paul, Gottenheim
 Taege Hans
 Treibs Paul
 Waetjen Woldemar, Casablanca.
 Waibel Joseph
 Weihe Fritz
 Wolf Albert, Kirchzarten

37—6

Va

Albert Wolfgang
 Baron Rudolf
 Baumgarten Eduard
 Behrle Rudolf
 *Bittel Klara

Dehoff Hermann
 Dieffenbacher Wolfgang
 Dotterweich Julius
 Edinger Ernst
 Eschbacher Hans
 Greiner Friedrich
 Gremmelsbacher Wilhelm, Litten-
 Grimm Friedrich [weiler
 Heberle Ernst, Zürich
 Junge Wilhelm
 Kall August
 Kasper Albert
 *Kleinwort Alexander
 *Kuenz Peter
 Meixner Hans
 Metzger Oskar
 Michael Siegfried
 Platz Kurt, Littenweiler
 *Rieger Alfred
 Rolfes Hans
 Spath Heinrich
 Veit Konrad
 Walter Hans
 Wannemacher Eugen, Offnadingen
 Weil Fritz

30—4

Vb

Arnold Georg
 Baumgartner Karl, Krozingen
 Blümmel Philipp
 Dummel Friedrich, Burg
 *Emde Paul
 Gallus Karl
 Ganther Rudolf
 Hallmann Lothar
 Hoffmann Wilhelm
 Hoppe Hans
 Houben Walter
 Kapferer Fritz
 Korn Max
 Kremp Willi
 Lang Konrad
 Lütjens Hans
 Meyer Paul
 Nitschke Alfred
 Reckendorf Otto

*Schermer Joseph
 Schlegel Hans
 Schöpflin Hans
 Sexauer Otto
 Sigmund Franz
 Spiegelhalter Hans
 Strittmatter Karl, Stühlingen
 Waibel Joseph
 Weber Ludwig
 Weisenburger Albert
 Winkel Robert
 Wingler Adolf
 Winter Emil

32—2

IVa

Abel Emil, St. Georgen
 Berger Josef, Görwihl
 Diehl Karl
 Eckert Wilhelm, Warmbach
 Fischer Gustav
 Gaupp Fritz
 Großmann Max
 Gruneberg Guido
 Guttenberg Hans
 Hermann Adolf, St. Märgen
 Kaufmann Siegfried
 Kerkermeier August, Grezhausen
 Klotz Friedrich
 Läufer Karl, Oberprechtal
 *Locherer Fritz
 Mayer Ernst
 Mayer Hermann
 Müller Heinrich
 *Noll Artur
 Reichardt Hellmut, Gutach
 Rinderle Franz
 Roeder von, Ernst
 Rosewich, Friedrich
 Schlegel Fridolin, Wehr
 Schneider Ernst
 Vögele Hermann
 *Weil Max
 Weil Rudolf
 Wescher Paul

29—3

IV b

Asmus Werner
 Bihler Berta
 Brodbeck, Paul Erich
 Buttenmüller Emil, Horben
 Cless Theodor, Ebingen i. W.
 Deger Otto Joseph
 *Dochat Paul
 Fuchs Alfred, Eßlingen
 Geiße Reinhard
 Hagenunger Albert
 Heck Philipp
 Herrenknecht Mathilde
 Joachim Kurt Karl
 Kiefer Arnold, Eichstetten
 Kolbe Hildegard
 Kraetz Walter
 Lang Max
 Leppert Hugo, Neubreisach
 Löffler Alexander, Kirchzarten
 Merklinger Oswald
 Nowack Alebt, Kippenheim
 Rapp Friedrich, Elzach
 Reinholdt Ernst
 *Reinholdt Karl
 Reitmeyer Heinrich
 *Sander Ernst Hermann, St. Blasien
 Schinzinger Robert
 Schmidt Werner
 *Schüler Ludwig, Ebringen
 Steiger Franz, Krozingen
 *Steinhart Meinrad
 Stork Eberhard

32-5

U III a

Bachelin Karl
 Böttlin Richard
 Bouquet Fritz
 Bruder Walther
 Bühler Herbert
 Dotterweich Mario
 Edinger Hans
 *Emde Martin
 Frese Hermann
 *Frey Eugen
 *Fuchs Alfred
 Gaukel Bruno, Rastatt
 *Goth Joseph
 Gütermann Wilhelm
 Hammig Hans
 *Handt Heinrich
 Hellwich Hero
 Heydweiller Fritz
 Himmelsbach Bernhard
 *Kempf Fritz
 Mayer Ernst
 Menton Alfred, Teningen
 Rolfes Fritz
 Schiel Otto
 Schlund Fritz

Schweizer Joseph, Ebnet
 Steiger Kamill, Schöna i. W.
 Wang Wilhelm, Schapbach (A. Wolf.)
 Wilmanns Gerhard
 *Wrangel von, Rutger

30-7

U III b

Albert Gertrud
 Bianchi Primus, Schonach b. Triberg
 Birkenmeier Ludwig
 Eschbacher Georg
 Finke Karl
 Fröhlich Erna
 Häußler Emil, Langenbrücken
 Heilig Kurt
 Hermann Viktor
 *Herrmann Joseph, Hochdorf
 Hoffmann Otto
 Jäckle Joseph
 Junker Rudolf
 Kaiser Alfred, Zell i. W.
 Kettemann Otto
 Ketzler Walter
 Krebs Hermann
 Lais Paul
 *Merzweiler Erwin
 Moog Max
 Müller Michael, Steinbach b. Buchen
 Nitschke August
 Saier Eduard, Breitnau
 Schneider Otto
 Seitz Otto, Ihringen
 Sprißler Stephan, Schwenningen
 Staudt Otto
 Staudt Rudolf
 Wingler Franz
 Wursthorn Leo, Steig

30-2

O III

*Albicker Hermann, Emmendingen
 Arens Karl
 Bader Fritz
 Balg Roland
 Becker Emil
 *Berendt Hans
 Bernauer Karl
 Bloch Paul
 Dohm Hermann
 Edelmann Friedrich
 Engel Hans
 Fritsch Erwin
 Geiges Edmund
 Goehring Kurt
 Goppel Heinrich
 Höfler Paul, Buchheim
 Kall Wilhelm
 Kaufmann Luise

Kaufmann Margarete
 Kiefer Rudolf, Eichstetten
 Klingler Joseph, Hausen a. d. Möhlin
 Krems Rudolf
 Kunzweiler Hermann
 *Leiser Philipp
 Löffler Richard
 Maehler Ludwig
 Mayer Jessy
 Merkel Hans, Neustadt i. Schw.
 Michael Wilhelm
 Müller Bernhard
 Müller Wilhelm
 Nebel Hermann
 Nitschke Fritz
 Ortman Max
 Reis Herbert
 Schermer Heinrich
 Schmidt Nanna
 Sindlinger Wilhelm
 Weiland Hugo
 Weiss von, Hans
 Weiss Hermann, Eschbach
 Wilmanns Erich

42-3

U II a

Bamberg Hans
 Bindner Joseph, Emdingen
 Bühler Richard
 Dietler Albert
 Erhardt Hans
 Fabricius Wilhelm
 Garlipp Dietrich
 Großmann Walter
 Haus Friedrich
 Hennhöfer August
 Hohenthal von, Joachim, Krozingen
 Kapferer Heinrich
 Ketterer Kurt
 Krakow Georg
 *Leonhard Rüdeger
 Lütjens Hermann
 *Nägele Ferdinand, St. Blasien
 Neymeyer Ludwig, Thunsel
 Nitschke Ferdinand
 Pollock Fritz
 Rauch Emil, Neubreisach
 Rössler Fritz
 Rohland von, Fridolf
 Roll Josef, Emmendingen
 Rombach Fritz, Furtwangen
 Schnarrenberger Emil
 Schwartz Gustav
 Uibel Georg
 Wiegand Ernst
 Zahn Fritz
 Zutavern Karl

31-2

U II b

Albertini Johann, Triberg
 Albiez Otto, Unteralpfen
 Bissier Heinrich
 Blankenburg von, Hans
 Brodbeck Robert
 Ehinger Otto, Wehr
 Elble Robert
 *Emde Heinrich
 Fechtig Heinrich, Birkendorf
 Fichtner Max, Waldkirch
 *Freyer Richard
 Gedemer Ludwig, Kirchzarten
 Gunderloch Harry
 Kern Franz
 Klein Richard, Sulzburg
 Klengenfeld Joseph
 Manteuffel von, Max
 Marschall von, Adolf, Konstantinopel
 Mengis Fritz
 Müller Anton
 Pfalzgraf Rudolf
 Popp Ludwig, Staufen
 Schelb Joseph
 Schneider Hans
 Schuhmacher Karl
 *Schuster Horst
 Sedelmaier Engelbert, Feldkirch
 Stähle Hans
 Tritschler Franz
 Zeller Georg, Hausen a. d. M.
 Zitsch Oskar

31-3

O II a

Albrecht Heinrich, Tiengen
 Amann Franz
 Beha Emil, Unterbränd
 Cnefelius Franz
 Haberkern Eugen
 Heydweiller Hans
 Hoffmann Wolfgang
 Kremp Franz, Müllheim
 Krezdorn Alfons, Villingen
 Lochmüller Hans
 Mechler Wilhelm
 Montfort Karl
 Neymeyer Friedrich, Schmidhofen
 Ortscheit August, Maasmünster i. E.
 Pflüger Hermann
 Rieder Joseph, Scherzingen
 Röchling Erich
 Röder von, Eberhard
 Rössger Paul
 Rotzinger Georg, Todtnauberg
 Scheuble Alfons, Lienheim
 Schifferdecker Alfred, Bollschweil
 Schill Joseph, Oberbergen
 Schlenk Max, Rust
 Schnarrenberger Wilhelm

Schuble Joseph, Oberschopfheim
 Schwär Alfred, St. Märgen
 Stihl Joseph, Thengen
 Vierneisel Robert
 Wahl Oskar, Elzach
 Wetzel Ludwig, Neuenburg
 Wiedemann Max
 Wohleb Joseph
 Ziegler Benno

34

O II b

Bausch Friedrich, Röttenbach
 Bieler Theodor
 Finke Ludwig
 Fischer Rudolf
 Geis Rudolf
 Groß Adolf, Eichstetten
 Häble Ludwig, Ötlingen
 Hallmann Hertha
 Heilig Erwin
 Heinzelmann Paul
 Himmelsbach Josef
 Karl Bertha
 Keller Otto
 Levy Rudolf
 Lohmer Emil
 Lütjens Helmut
 Lützeltschwab Ernst, Riedmatt
 Mengis Karl
 Oef Martin, Schwenningen
 Pfaff Anton
 Reichel Anton
 Rohde Kurt
 Rolfes Bernhard
 Rombach Josef, Bollschweil
 Rosenthal Karl
 Rosin Anna
 Scheerer Willy, Tuttlingen
 Schmidt Estella
 Schotterer Ferdinand, Schriesheim
 Schultis Franz, Alt-Simonswald
 Sumser Erwin, Merzhausen
 Trüschler Leo, Todtmoos-Müttle
 Vögele Fridolin
 *Webner Mathilde
 Zipse Elisabeth

35-1

U I a

Behrle Rudolf, Renchen
 Bernauer Ernst, Birkendorf
 Börngen Eugen, Radolfzell
 Bünz Enno
 Degen Philipp, Käfertal
 Dummer Ernst
 Fischer Joseph, Sinzheim
 Fischer Leopold
 Franke Hans

Gottlob Karl, Breisach
 Grießer Otto, Bühl
 Hartmann Wolfgang
 Hecker Karl, Krozingen
 Heyking von, Edgar
 Hochreuther Oskar
 Hoffmann Max
 Kaufmann Ernst
 Korff Berthold
 Krafft Helmut, Schallstadt
 Maier Albert, Rotzel
 Maier-Ehehalt Karl Erich
 Muchow Rudolf
 Müller Bernhard, Bühlertal
 Philipp Franz
 Rautenfeld von, Hans
 Rickert Heinrich
 Schermer Ludwig
 Schilling von, Hermann
 Wiehl Fritz

29

U I b

Bär Karl, Waldshut
 Baumgartner Joseph, Todtmoos
 Brecht Franz Joseph, Schaffhausen
 Clauß Ferdi
 Crecelius Reinhard
 Daiger Max
 Dienst Franz, Breisach
 Dold Arthur
 Ebert Adolf, Ringelbach
 Ebner Friedrich, Unteralpfen
 Eckert Karl, Görwihl
 Faller Heinrich
 Fehrenbach Franz Joseph, Triberg
 Hauk Max
 Himmighoffen Arthur, Bern
 Hungerer Erwin, Bötzingen
 Kech Joseph, Bonndorf
 Kienzler Hermann, Furtwangen
 *Klein Franz Joseph, Eschbach
 Laubis Friedrich, Niedereschach
 Meier Hermann, Bählingen
 Merkel Friedrich, Neustadt
 Mertens Otto
 Metzger Karl
 Mörder Ernst
 Nopper Anton, Siensbach
 Roos Karl
 Schick Otto, Bötzingen
 Schreiber Pankraz, Burkheim
 Sommer Clemens
 Studer Willy

31-1

O I a

Bächle Joseph, Säckingen
 Barth Otto, Huttenheim
 Becker Hans

Breisacher Ernst
 Dold Richard, Oberprechtal
 Frank Walter
 Gissler Joseph, Schuttern
 Hauff Robert
 Irion Klemens, Dürrheim
 Keller Richard
 Krebs Hans
 Lochmüller Rolf
 Lovett-Henn Edward
 Mack Otto
 Merzweiler Karl
 Mühe Hans
 Nober Erwin
 v. Röder Egenolf
 v. Rohde Friedrich
 Rombach Paul, Friedenweiler
 Schächtele Vinzenz, Gündlingen
 Schwab Alfons
 v. Seckendorff Ellen
 v. Seckendorff Gottfried

Stadler Fridolin, Villingen
 Studinger Albert
 Waidner Adolf
 Widder Richard
 Wilhelmi Otto
 Wößner Albert, Villingen

30

O Ib

Beil Alfons, Obereggingen
 Bieler Adolf
 Dienst Joseph
 Dufner Edwin, Hornberg
 Eberle Arthur, St. Georgen
 Fanck Arnold
 *Fehrenbach Karl
 Fuchs Karl
 Geiges Heinrich
 Gremmelspacher Adolf

Häußler Friedrich, Langenbrücken
 Heger Max, Staufien
 Heidegger Martin, Meßkirch
 Heitzler Arthur
 Junghanns Hermann
 Kaltenmaier Ludwig, Waibstadt
 Krotz Karl, Karlsruhe
 Mackert Friedrich, Uffhausen
 Mayer Alfred
 Merkel Erwin
 v. Renz Werner
 Schaller Eugen, Neustadt
 Schilling Karl
 Schneble Joseph, Gailingen
 Schreiber Franz
 Seger Eugen, Engen
 Thoma Richard, Buchholz
 Vaterrodt Franz
 v. Wrangel Erik

29—1



IV. Ordnung der Prüfungen.

Donnerstag, den 29. Juli.

8—9 Religionsprüfung der katholischen Schüler der Klassen VI, IV und OIIa; die Prüfung der altkatholischen, der evangelischen und der israelitischen Schüler fällt aus.

- | | | |
|-----------------------------------|--------|------------------|
| 9 — 9 ²⁰ | VI: | Latein. |
| 9 ²⁰ — 9 ⁴⁰ | Va: | Deutsch. |
| 9 ⁴⁰ — 10 | Vb: | Geographie. |
| 10 — 10 ²⁰ | IVa: | Rechnen. |
| 10 ²⁰ — 11 | IVb: | Französisch. |
| 11 — 11 ³⁰ | UIIIa: | Geschichte. |
| 11 ³⁰ — 12 | UIIIb: | Griechisch. |
| 3 — 3 ³⁰ | OIII: | Naturgeschichte. |
| 3 ³⁰ — 4 | UIIIa: | Mathematik. |
| 4 — 4 ³⁰ | UIIIb: | Griechisch. |
| 4 ³⁰ — 5 | OIIa: | Deutsch. |

Freitag, den 30. Juli.

- | | | |
|-----------------------------------|----------|---------------------------------|
| 8 — 8 ³⁰ | OIIb: | Latein. |
| 8 ³⁰ — 9 ¹⁵ | UIa: | Geschichte, Französisch. |
| 9 ¹⁵ — 10 | UIb: | Physik, Deutsch. |
| 10 — 10 ³⁰ | II u. I: | Englisch. |
| 10 ³⁰ — 11 | OII: | Hebräisch. |
| 3 — 5: | | Turnprüfung sämtlicher Klassen. |

Die Ausstellung der Schülerzeichnungen ist an den Prüfungstagen während der Dauer der Prüfung und nach dem Schlußakt bis 1 Uhr geöffnet.

Samstag, den 31. Juli.

Vormittags 9 Uhr: Schlußfeier in der städtischen Festhalle.

Zur Teilnahme an dieser und an den öffentlichen Prüfungen beehren wir uns die Angehörigen unserer Schüler und alle Freunde der Jugendbildung ergebenst einzuladen.



V. Bekanntmachung.

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, den 13. September. An diesem Tage werden die Anmeldungen, soweit sie nicht vorher schriftlich erfolgt sind, in der Zeit von 8—12 Uhr vormittags auf dem Amtszimmer des Direktors entgegengenommen. Nach Anordnung des Großh. Oberschulrates werden im allgemeinen die Schüler, welche nördlich der Teillinie Burgstraße, Münsterplatz, Münsterstraße, Eisenbahn- und Egonstraße wohnen, dem Friedrichs-Gymnasium zugeteilt, während die südlich von dieser Linie wohnenden das Bertholds-Gymnasium besuchen sollen. Vorzulegen sind bei der Anmeldung der Geburts- und Impfschein und das letzte Schulzeugnis. Das vorgeschriebene Lebensalter für den Eintritt in die unterste Klasse ist das zurückgelegte neunte Lebensjahr, wonach sich das Alter für die übrigen Klassen bestimmt. Schüler, welche dieses Alter noch nicht erreicht oder um mehr als 4 Jahre überschritten haben, sollen nur ausnahmsweise beim Vorliegen besonderer Umstände Aufnahme finden.

Als Vorkenntnisse werden verlangt:

1. Fertigkeit im Lesen des Deutschen in deutscher und lateinischer Druckschrift.
2. Übung im orthographischen Niederschreiben diktierter deutscher Sätze, sowie Fertigkeit im Gebrauch der lateinischen Schrift.
3. Kenntnis der vier Rechnungsarten in unbenannten Zahlen im Rahmen der III. Klasse einer einfachen Volksschule.

Am Dienstag, den 14. September, werden von 8 Uhr an die Aufnahmsprüfungen abgenommen. Das Ergebnis wird am Mittwoch, den 15. September, den Prüflingen mitgeteilt.

Am Mittwoch, den 15. September haben sich sämtliche Schüler vormittags 10 Uhr zur Eröffnung des Schuljahres in der Turnhalle einzufinden.

Austretende Schüler sind, auch wenn der Austritt nach Schluß des Schuljahres erfolgt, durch die Eltern oder deren Stellvertreter mündlich oder schriftlich unmittelbar beim Direktor abzumelden. Wenn die Abmeldung unterbleibt oder nicht rechtzeitig erfolgt, so ist das Schulgeld auch für das nächste Tertial zu entrichten.

Das jährliche Schulgeld beträgt für alle Klassen 108 Mark, das Eintrittsgeld ist aufgehoben.

Sprechstunde hat der Direktor, Sonn- und Feiertage ausgenommen, täglich von 12—1 Uhr. Über die Sprechstunden der anderen Anstaltslehrer gibt der Gymnasiumsdiener Auskunft.

Freiburg, im Juli 1909.

Gr. Gymnasiums-Direktion.

J. H. Schmalz.



